Modulbeschreibung 23-DAF-M7c Fach- und Berufssprachen

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 07.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/308987847

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-DAF-M7c Fach- und Berufssprachen

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Silke Ghobeyshi

Prof. Dr. Claudia Riemer

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse, um sprachliche Anforderungen in beruflichen und fachlichen Kontexten zu identifizieren und linguistisch zu analysieren sowie um Sprachbedarfe für unterschiedliche berufliche und /oder fachliche Kontexte eigenständig zu ermitteln. Sie können die Besonderheiten mündlicher und schriftlicher Fachkommunikation erfassen und beschreiben sowie deren Funktionen erklären.
Sie verfügen über einen breiten Überblick über das Gebiet der Didaktik und Methodik der Fach- bzw. Berufssprachen, kennen fach- bzw. berufssprachenbezogene Theorien und Lehrmeinungen und können diese kritisch diskutieren.
Sie sind in der Lage, insbesondere unter Berücksichtigung von Heterogenität/Diversität, ein zielgruppenspezifisches Lehr-/Lernangebot in einem überschaubaren Rahmen zu konzipieren, und können ihre didaktischen Entscheidungen und deren methodische Umsetzung sowohl fachwissenschaftlich als auch fachdidaktisch reflektieren, analysieren und begründen.
In der Projektarbeit erwerben die Studierenden neben Medien- (was digitale Medien selbstverständlich einschließt) und Teamkompetenz Schlüsselqualifikationen in der Projektplanung, -durchführung und -auswertung sowie in der Konzept- und Materialentwicklung.

Lehrinhalte

In den (Projekt-)Seminaren dieses Moduls werden die besonderen Merkmale und Sprachhandlungen der deutschen Sprache in unterschiedlichen fachlichen und beruflichen Kontexten thematisiert. Im Zentrum stehen dabei die Analyse der sprachlichen Handlungen in Fach- bzw. Berufssprachenkontexten sowie die Planung und Durchführung von Unterricht zur Vermittlung der entsprechenden fach- bzw. berufssprachlichen Kompetenzen auf der Grundlage von Bedarfsanalysen. Hierzu gehört auch die begründete Auswahl bzw. Entwicklung von Lehr- und Unterrichtsmaterialien für den Fach- und Berufssprachenunterricht, beispielsweise unter Berücksichtigung der Szenariendidaktik.

Empfohlene Vorkenntnisse

Module 23-DAF-M1 - 23-DAF-M4

Notwendige Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss des Moduls 23-DAF-M5a oder 23-DAF-M5b.

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Projekt-Seminar	Projekt o. Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]
Seminar oder Projekt-Seminar	Projekt o. Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Seminar oder Projekt-Seminar (Projekt o. Seminar)** *Die Studierenden planen in Teamarbeit Beiträge für die Veranstaltung. Formen und Inhalte der Präsentationen werden von den Veranstaltungsteilnehmer*innen im Sinne einer Evaluation kritisch-konstruktiv diskutiert.* *Themen, Rahmenbedingungen und Durchführungsmodalitäten werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Projekt-Seminar (Projekt o. Seminar)** *Im Rahmen des Projekts können z.B. folgende, wissenschaftlich fundierte Arbeiten durchgeführt werden: Fallstudie, Bedarfsanalyse, Lehrwerkanalyse, Materialerstellung, Konzepterstellung.* *Die Ausarbeitung im Umfang von 10-15 Seiten muss den Anforderungen einer wissenschaftlichen Hausarbeit entsprechen.*	Projekt mit Ausarbeitung	1	120h	4

Weitere Hinweise

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Sommersemester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen